



12. Oktober 2018

Lass es leuchten – wie Volkswagen mit Lichtdesign Autos zum Leben erweckt

- Lichtdesign ist heute funktional und emotional
- Zukunftsweisend: Das „Extraterieur“ – das Design des Umfeldes
- Wie Fahrzeuge künftig per Licht mit Menschen kommunizieren

Wolfsburg (D) – Halogen, Xenon, LED, Laser und OLED – innerhalb von zwei Jahrzehnten hat sich die Lichttechnologie sowie das Lichtdesign für Fahrzeuge revolutioniert. Neben dem funktionalen Aspekt wie bessere Sicht im Straßenverkehr, haben Scheinwerfer heute eine emotionale Komponente: Durch das Lichtdesign erhalten Fahrzeuge wie Menschen ein Gesicht mit eigenem Ausdruck und individueller Persönlichkeit. Diese Entwicklung wird die Arbeit der Volkswagen Designer in den kommenden Jahren maßgeblich beeinflussen.



Durch das Licht werden Fahrzeuge zu emotionalen Designobjekten

Während das Licht des Käfers und der ersten Golf Generationen noch durch den Rundscheinwerfer geprägt war, wird seit langem im Exterieur Design nicht nur die Scheinwerferform, sondern auch der Ausdruck des ganzen Autos bestimmt. Individuelles Lichtdesign rückt immer mehr in

den Mittelpunkt. „Die Scheinwerfer prägen die Wahrnehmung eines Fahrzeugs wie kein zweites Designelement. Sie ziehen unsere Blicke auf sich, wir schauen einem Auto zuerst automatisch in die Augen. Sie machen das Auto menschlich“, betont Klaus Bischoff, Leiter Volkswagen Design.

Die Zukunft wird taghell, intelligent und menschlich

Durch den Charakter des Lichts soll das Auto künftig sogar noch „menschlicher“ werden. Denn in der nächsten Generation dienen die Leuchten des Fahrzeugs nicht nur der Sicherheit, sondern auch der Kommunikation und der Interaktion.

Pressekontakt

Volkswagen Kommunikation

Jens Bobsien
Leitung Kommunikation Technologie,
Innovation und Design
Tel: +49 5361 9-32529
jens.bobsien@volkswagen.de

Janine Zyciora
Kommunikation Design
Tel: +49 5361 9-299600
janine.zyciora@volkswagen.de

Stefanie Blabl
Kommunikation Technologie
Tel: +49 5361 9-14079
stefanie.blabl@volkswagen.de



Mehr unter
volkswagen-newsroom.com



Die neue Dimension: Das Extraterieur

Zum Design des Exterieurs und Interieurs kommt in der nahen Zukunft das Extraterieur hinzu. Darunter versteht man das Design des Umfeldes – dem Fahrzeug wird damit quasi „Leben eingehaucht“. Aber wie sieht das in der Praxis aus? Etwa mit Hilfe seiner Scheinwerfer, „spricht“ das Auto mit seiner Umgebung. Der neue ID. VIZZION¹⁾ wird dann beispielsweise seinem Besitzer vertrauensvoll per Lichtsignal „zublinzeln“, sobald dieser sich dem Fahrzeug nähert.

Ein weiterer Effekt: Gerade in einem komplexen, geräuschintensiven Verkehrsumfeld ist Licht das optimale Kommunikationsmittel. Die Scheinwerfer übernehmen den Augenkontakt mit den anderen Verkehrsteilnehmern. Wo möchte das Auto hin, hat es den Fußgänger erkannt und bleibt es stehen? Das erhöht naturgemäß die Sicherheit.

Lichtelemente können außerdem deutlich machen, ob sich das Auto im autonomen Modus befindet, es startet und losfährt. Zudem erkennen Besitzer anhand von Lichtsignalen, ob das Fahrzeug noch lädt oder schon fahrbereit ist.

¹⁾ ID. VIZZION: Studie.

Über die Marke Volkswagen: Wir bringen die Zukunft in Serie.

Die Marke Volkswagen Pkw ist weltweit in mehr als 150 Märkten präsent und produziert Fahrzeuge an mehr als 50 Standorten in 14 Ländern. Im Jahr 2017 hat Volkswagen rund 6,23 Millionen Fahrzeuge gefertigt, hierzu gehören Bestseller wie Golf, Tiguan, Jetta oder Passat. Derzeit arbeiten weltweit 198.000 Menschen bei Volkswagen. Hinzu kommen mehr als 7.700 Handelsbetriebe mit 74.000 Mitarbeitern. Volkswagen treibt die Weiterentwicklung des Automobilbaus konsequent voran. Elektromobilität, Smart Mobility und die digitale Transformation der Marke sind die strategischen Kernthemen der Zukunft.
